Antrag der Fraktion der CDU

Park-and-ride- und bike-and-ride-Parkplätze langfristig sichern

Die Nutzung von Park-and-ride- und bike-and-ride-Parkplätzen ist sinnvoll: Zum einen sparen Auto- und Radfahrer, indem sie ihre Autos oder Fahrräder am Stadtrand parken, sowohl Zeit als auch Geld. Zum anderen werden die Verkehrsstraßen in der Innenstadt entlastet. Das bedeutet weniger Abnutzung der Straßen, weniger Staus und weniger Lärm. Gleichzeitig schont jeder nicht gefahrene Kilometer mit dem Pkw das Klima. Es ist daher äußerst wichtig, Pendlern auf ihren täglichen Fahrten zu den Arbeitsplätzen eine möglichst hochwertige und unkomplizierte Infrastruktur anzubieten.

Zahlreiche Park-and-ride- und bike-and-ride-Parkplätze im Stadtgebiet werden von der BREPARK bewirtschaftet. Diese finanziert die Parkplätze aus den Erlösen aus der Bewirtschaftung der Bürgerweide. Die Wirtschaftsförderung Bremen (WFB) (ehemals HVG) und die BREPARK haben einen entsprechenden Bewirtschaftungsvertrag geschlossen, der die Bewirtschaftungskosten der Park-and-ride- und bike-and-ride-Parkplätze sicherstellt. Dieser Vertrag ist am 1. Januar 2005 in Kraft getreten und auf unbestimmte Zeit geschlossen worden, kann jedoch mit einer sechsmonatigen Frist zum Ende eines Kalenderjahres gekündigt werden. Die WFB als Betreiber der Messe Bremen hat diesen Vertrag nun zum 31. Dezember 2014 gekündigt, um die Bürgerweide in Eigenregie zu bewirtschaften.

Die BREPARK hat bisher jährlich einen Gewinn von ca. 80 000 € aus der Bewirtschaftung der Bürgerweide einfahren können. Gleichzeitig konnten die Unterhaltskosten der Park-and-ride- und bike-and-ride-Parkplätze von jährlich durchschnittlich 200 000 € gedeckt werden. Durch die Kündigung dieses Vertrags durch die WFB fallen diese Mittel ersatzlos weg. Die Bewirtschaftung der Park-and-ride- und bike-and-ride-Parkplätze im Bremer Stadtgebiet muss jedoch auch zukünftig sichergestellt werden. Entsprechende Mittel müssen daher seitens des Senats bereitgestellt werden.

Die Stadtbürgerschaft möge beschließen:

Der Senat wird aufgefordert,

1. die durch die BREPARK bewirtschafteten Park-and-ride- und bike-and-ride-Parkplätze auch zukünftig finanziell abzusichern.
2. die Bürgerweide als Pendlerparkplatz langfristig zu erhalten.

Frank Imhoff, Silvia Neumeyer,
Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU